



RENEGADE EVO ICE GTX

WENN DAS WINTERABENTEUER VOR DER HAUSTÜR WARTET ...

Dass der RENEGADE EVO ICE GTX kein typischer Winterschuh ist, zeigt sich schon beim ersten Blick. Dank des dezenten Derby-Schnitts ist er für jede Eventualität gerüstet. Zudem ist der Schuh mit einer speziellen Sohlentechnologie ausgestattet. Mit der Sohle Vibram® Arctic Grip sind die Winterschuhe für Touren in verschneiten Landschaften optimal gerüstet.



1 Schuhe, die mit einer GORE-TEX-Membran ausgestattet sind, sind zuverlässig wasserdicht, winddicht und atmungsaktiv.



2 Vibram®-Sohle mit neu entwickelter Polymermischung, die auf eine gute Griffigkeit auf verschneiten Untergründen zielt.



3 LOWA DynaPU® sorgt für eine spürbare Dämpfung bei jedem Schritt.



4 Eine spezielle Rahmenkonstruktion mit dem Namen LOWA MONOWRAP®, welche für Stabilität sorgt.



5 Die zweischichtige Zwischensohle wird direkt an den Schuh angespritzt. Die Schichten verfügen über entsprechend aufeinander abgestimmte Härtegrade, um so den bestmöglichen Tragekomfort zu erreichen.

FARBEN



Braun
410950 0485



Schwarz
410950 0999



Navy/honig
410950 6961



Oliv
410950 0748

GEWICHT

1170 g/Pair (UK 8)

VERWENDBAR FÜR

Winterspaziergänge

Bei einem Winterspaziergang handelt es sich um das entspannte Gehen im Freien bei winterlichen Temperaturen. Hierfür ist der RENEGADE EVO ICE GTX perfekt geeignet.

Winterwanderungen

Bei einer Winterwanderung handelt es sich um eine Tagestour, die bei winterlichen Bedingungen wie Eis und Schnee durchgeführt wird. Hierfür ist der RENEGADE EVO ICE GTX gut geeignet.

SOHLE

VIBRAM® ARCTIC GRIP TRAC®

Die großen Profilstollen, deren Anordnung und die Vibram®-Gummimischung sind ausschlaggebend dafür, dass sich die VIBRAM® ARCTIC GRIP TRAC® so gut für winterliche Verhältnisse eignet. Sie hat alles, was es dazu braucht.



ZWISCHENSOHLE

Ca. 100% Polyurethan (PU)

Polyurethan (PU) ist ein weicher Kunststoff, welcher sehr gute Dämpfungseigenschaften aufweist und daher zumeist in der Zwischensohle eingesetzt wird. In ihrer Beschaffenheit werden die Sohlen durch den PU-Anteil leicht und in ihrer Funktion flexibel.

INNENSOHLE

Ca. 50% Polyethylen

Bei Polyethylen handelt es sich um einen teilkristallinen und unpolaren Thermoplast, der weltweit als der mit Abstand am häufigsten verwendete Kunststoff gilt. Eingesetzt wird Polyethylen unter anderem als Bestandteil von Kunststoffaser-Mischgeweben in den Einlegesohlen und dient hier vor allem dem Komfort und der Isolierung des Fußes vom Boden.

Ca. 5% Alufolie

Alufolie oder auch Aluminiumfolie ist die Bezeichnung für eine dünne Folie, die durch das Walzen des Ausgangsmaterials Aluminium hergestellt wird. Eingesetzt wird die luftdichte Alufolie bei Einlegesohlen zumeist als Isolationsschicht, welche gegen die Kälte von unten wirkt und die Wärme im Schuh hält.

Ca. 35% Vlies

Vlies oder auch Vliesstoffe sind ein Gebilde aus Fasern begrenzter Länge, Endlosfasern oder geschnittener Garne. Als Bestandteil/Deckschicht von Fußbetten speichert die Vliesschicht die vom Fuß abgegebene Wärme und ermöglicht ein angenehmes Tragegefühl auch bei kalten Temperaturen.

Ca. 10% Perforiertes Polyethylen

Unser perforiertes Polyethylen ermöglicht aufgrund seines Aufbaus eine höhere Luftzirkulation.

WEITERE FUNKTIONEN



Der Schuh weist eine mittlere Biegesteifigkeit auf.



Vorfuß- und Schaftbereich lassen sich unterschiedlich fest schnüren.

OBERMATERIAL

Ca. 100% Glattleder

Glattleder sind Vollnarbenleder und besitzen die beste Lederqualität. Sie setzen sich aus diversen Lederarten zusammen, deren Narbenseite nach außen verarbeitet ist, unabhängig von der Stärke der natürlichen Narbung des Tieres. Die Eigenschaften des Leders können dabei glatt, strukturiert, genarbt, geprägt oder geschrumpft sein. Vollnarbenleder ist offenporig und weist daher bei richtiger Pflege eine hohe Lebensdauer auf.

PSA- VERORDNUNG

Bitte beachten Sie, dass soweit beabsichtigt ist, die erworbenen Produkte als persönliche Schutzausrüstung gemäß Art. 3 Nr. 1 der Verordnung (EU) 2016/425 (PSA-Verordnung) einzusetzen, der Nutzer selbst verantwortlich ist, die Produkte auf das Vorhandensein einer entsprechenden Zertifizierung zu überprüfen (s. technische Daten des Produktes). Fehlt eine zum Einsatz als persönliche Schutzausrüstung im Sinne der PSA-Verordnung erforderliche Zertifizierung, darf das Produkt nicht als persönliche Schutzausrüstung bzw. nur im privaten Bereich verwendet werden.